

Beschlussvorlage öffentlich

Federführendes Amt Sozialamt	Nr. 012/2016
--	------------------------

Betreff:

Kommunale Pflegeplanung 2016

Beratungsfolge	Termin
Ausschuss für Arbeit, Soziales und Gesundheit Berichterstattung: Frau Anne Middendorf, Frau Johanna Hahnraht	25.02.2016
Kreisausschuss Berichterstattung: KD Dr. Heinz Börger	04.03.2016

Beschlussvorschlag:

Die Kommunale Pflegeplanung 2016 wird in der als Anlage beigefügten Fassung beschlossen.

Erläuterungen:

Im September 2014 wurde die „Kommunale Pflegeplanung 2014“ vorgestellt. Diese enthielt eine Aktualisierung der Daten und Fakten und Handlungsempfehlungen und sich daraus ergebende Maßnahmen für den Kreis Warendorf, die im Rahmen der 2013 und 2014 durchgeführten Netzwerktreffen erarbeitet wurden.

Die Kommunale Pflegeplanung 2016 wird aufgrund des Inkrafttretens des Alten- und Pflegegesetzes Nordrhein-Westfalen und der APG Durchführungsverordnung (APG NRW DVO) nur die aktuellen Daten auswerten und die Angebotsstruktur abbilden.

Aus den neuen gesetzlichen Regelungen ergibt sich die Verpflichtung die Ergebnisse der Planung und der Maßnahmen zum Stichtag 31.12., beginnend mit dem Jahr 2015, alle zwei Jahre zusammenzustellen.

Dem neuen Rhythmus folgend werden in den Jahren 2016 und 2017 wieder Netzwerktreffen mit den Städten und Gemeinden durchgeführt. Um Handlungsempfehlungen und sich daraus ergebenden Maßnahmen aufzustellen, wird die Versorgungssituation mit den beteiligten Akteuren vor Ort diskutiert, Ressourcen und Defizite herausgestellt. 2018 wird dann die Kommunale Pflegeplanung 2018 erscheinen.

Im Rahmen des Beteiligungsverfahrens der Städte und Gemeinden (APG NRW) wird der Bericht am 18.02.2016 in der Dienstbesprechung mit den Sozialamtsleitungen der Städte und Gemeinden im Kreis Warendorf unter Beteiligung der für die Bauleitplanung Verantwortlichen vorgestellt. Die Beteiligung der Kommunalen Konferenz Alter und Pflege erfolgt in der Sitzung am 24.02.2016.

In der Sitzung werden die wesentlichen Aussagen des Berichtes vorgestellt.

1. _____
Amtsleitung

2. _____
Dezernent

3. _____
Kämmerer (nur bei Vorlagen mit finanziellen
Auswirkungen)

4. _____
Landrat